

Wie funktioniert EVA?

- **Start:** EVA beginnt im zweiten Halbjahr der fünften Klasse und wird durch das Fach "Lernen lernen" bereits vorbereitet.
- **Umfang:** Es finden ca. 6 EVA-Stunden pro Woche statt.
- **Inhalte:** Ausgewählte Fächer geben einzelne Themenblöcke in EVA, die in Teilen digital erarbeitet werden.
- **Organisation:** Die Schüler*innen organisieren ihre Arbeitsmaterialien in einem eigenen EVA-Ordner.
- **Wochenplan:** Alle zwei Wochen schreiben die Schüler*innen einen individuellen Wochenplan, der ihre Arbeit organisiert und den sie in ihrem Logbuch notieren.
- **Einstufung:** Es gibt eine regelmäßig evaluierte Einteilung der Schüler*innen in:
 - Türme (arbeiten im Klassenzimmer)
 - Läufe (arbeiten auf einem Stockwerk)
 - Pferde (arbeiten frei im Schulhaus)
- **Leistungsermittlung:** Die im Rahmen von EVA zu erbringenden Leistungen werden in unterschiedlichen Formaten (Tests, Lerntagebücher, Vorträge, ...) ermittelt und bewertet.

Fördern rund um EVA

Lernentwicklungsgespräche

Alle Schüler*innen haben vier bis sechs Lernentwicklungsgespräche pro Schulhalbjahr. In diesen werden individuelle Stärken und Herausforderungen besprochen sowie Vereinbarungen für das zukünftige Arbeiten getroffen. Dabei spielt neben der Einschätzung der Lehrkraft auch die der Schüler*innen und Erziehungsberechtigten eine wichtige Rolle.

EVA+

Schüler*innen mit hohen Fehlzeiten oder Lernschwierigkeiten haben die Möglichkeit, nicht geschafften Stoff in speziellen Stunden mit zusätzlicher Unterstützung nachzuarbeiten.

EVA Superpower

Für Schüler*innen mit sonderpädagogischem Förderbedarf gibt es ein zusätzliches Angebot, bei dem sie in Rahmen von EVA gezielt gefördert werden können.

EVA

Eigenverantwortliches Arbeiten

Vorstellung unseres
Konzepts zum
selbstorganisierten
Lernen



Schule
Hauptbahnhof-Westseite

Was ist EVA?

Das Konzept des "**Eigenverantwortlichen Arbeitens**" (**EVA**) hat zum Ziel, Schüler*innen mehr **Autonomie** und **Verantwortung** für ihren eigenen Lernprozess zu geben.

In einem schulischen Umfeld, das oft durch klare Strukturen und enge Zeitpläne gekennzeichnet ist, bietet das EVA-Konzept eine willkommene Abwechslung. Als Basiselemente einer modernen Unterrichtspraxis beinhaltet EVA **Praxisbezug** und **Handlungsorientierung**.

EVA goes Projekt

Ab Klassenstufe 8 wird EVA zusätzlich in einen projektförmigen Unterricht gehen, der fächerübergreifendes Arbeiten zu Themen, die die gesamte Schulgemeinschaft betreffen, ermöglicht.

Wieso machen wir EVA?

Förderung der Selbstständigkeit
durch verantwortungsbewusstes Zeit- und Lernmanagement

Stärkung von Selbstbewusstsein,
Motivation und Lernbereitschaft

Individuelle Förderung
durch angepasstes Lerntempo und differenzierte Aufgaben

Verbesserung sozialer Kompetenzen
durch Zusammenarbeit und gegenseitige Unterstützung

Effektive Nutzung der Unterrichtszeit
durch vertiefenden und individuellen Unterricht

Vorbereitung auf die Zukunft
durch die Kompetenzen zum lebenslangen Lernen und als Vorbereitung auf das Arbeitsleben

Wissenschaftlich fundiertes Arbeiten
Studien zeigen, dass selbstorganisiertes Lernen nicht nur die schulischen Leistungen verbessert, sondern auch die emotionale und soziale Entwicklung positiv beeinflusst.

Fragen? Anregungen?

Die Einführung eines neuen Lernkonzepts bringt Herausforderungen mit sich und bedarf regelmäßiger Evaluation und Anpassung. Dabei sind wir für konstruktives Feedback, Hinweise und Verbesserungsvorschläge dankbar.

Gerne beantworten wir auch Ihre Fragen rund um EVA.

Wir sind erreichbar unter:
eva@ghw.lernsax.de

Schule Hauptbahnhof-Westseite
Annemarie-Renger-Straße 19
04103 Leipzig OT Zentrum-Ost